

Pressemitteilung

46. Bayerische Amateurfilm-Festspiele 2025

am

Freitag, den 21.02.2025 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Samstag, den 22.02.2025 09:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Sonntag, den 23.02.2025 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

in

Unterföhring, in der „vhs München Nord“

im

V0.2, Großer Saal (im Erdgeschoss, gleich links hinterm Haupteingang)

In 6 Filmblöcken werden 30 Filme aus ganz Bayern gezeigt. **Eintritt frei**

Auch unser Gastgeber Dr. Lothar Stetz, Direktor der VHS München Nord freut sich über einen zahlreichen Besuch.



Adresse:

VHS München Nord
Am Bahnhof 13
D-85774 Unterföhring

Pressemitteilung

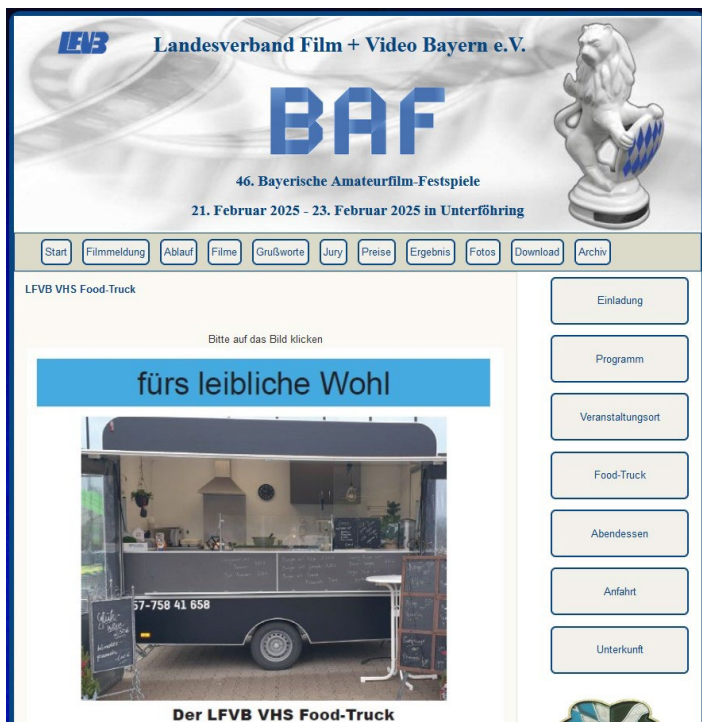
Weitere und wichtige Informationen findet Ihr unter diesem Link:

<https://film-festspiele.de/2025/>



Für Euer leibliches Wohl hat sich der Landesverband Film + Video Bayern e.V. richtig ins Zeug gelegt und einen „Food-Truck“ gewinnen können.

https://film-festspiele.de/2025/BAF_Ort-FoodTruck.php



Pressemitteilung

<https://www.vhs-nord.de/programm/kino/kurs/46-Bayerischen-Amateurfilm-Festspiele-2025/A1121>



Volkshochschule
im Norden des Landkreises München e.V.



HOME PROGRAMM ▾ ÜBER UNS ▾ SERVICE ▾ SPECIALS ▾ KONTAKT ▾ Kurssuche



Home > Programm > Kino > Kursdetails

46. Bayerischen Amateurfilm-Festspiele 2025

✔ Anmeldung möglich

Kursnr.	A1121
Beginn	Sa., 22.02.2025, 10:00 - 19:00 Uhr
Dauer	2 Termine
Kursort	Unterföhring, vhs-Zentrum, Großer Saal, V0.2
Gebühr	0,00 €
Teilnehmer	30 - 180

🛒 IN DEN WARENKORB

♥ KURS MERKEN



Kursbeschreibung

Die Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF) sind die Topveranstaltung des Landesverband Film + Video Bayern e.V. (LFVB). Sie werden seit 1978 veranstaltet und sind eine Wettbewerbsplattform für alle Filmamateure in Bayern, die der LFVB veranstaltet und ausrichtet. Es ist ein offener Wettbewerb, an dem Mitglieder des Bundesverbands Deutscher Film-Autoren e. V. (BDFA), aber auch interessierte Nichtmitglieder teilnehmen können. Bei der BAF werden die eingereichten Filme dann gesichtet, besprochen und juriert.

Eine Besonderheit und auch einmalig bei der BAF ist die öffentliche Jurydiskussion, die immer nach einem projizierten Filmblock (ca. 4 -7 Filme) vor dem Publikum stattfindet. Die Gesprächsrunde besteht aus fünf Juroren, wobei einer der Juroren die Moderation dieser Gesprächsrunde übernimmt. In der Gesprächsrunde befinden sich erfahrene und fachlich fundierte Filmexperten. Je nach Anzahl der eingereichten Filmbeiträge findet das Festival zwei- oder dreitägig statt. Die Zuschauer und Film Autoren erfahren so direkt, was an ihren Filmen gut ist oder auch nicht so gut gelungen ist. Die Analysen werden begründet und auch, wenn notwendig, Vorschläge zur Verbesserung gegeben.

Der amtierende Ministerpräsident des Landes Bayern, Dr. Markus Söder, stiftete auch dieses Jahr den Hauptpreis für den „Film des Jahres“, den „Großen Bayerischen Löwen mit Rautenschild“. Der LFVB stiftet dazu weitere vier kleine Löwen.

Pressemitteilung

Festlicher Höhepunkt der Festspiele ist die Sonntagsmatinee, bei der Bayerische Löwen für besondere Leistungen vergeben werden. Ein Film wird zum „Film des Jahres“ gekürt und mit dem „Großen Bayerischen Löwen mit Rautenschild“ ausgezeichnet. Die Teilnehmer der Gesprächsrunde halten für jeden mit einem Löwen ausgezeichneten Film eine Laudatio.

Das Auswahlgremium des LFVB entscheidet, ob ein Film für ein Bundesfilmfestival gemeldet werden kann. Jeder Film, der zum Bundesfilmfestival gemeldet wird hat dann die Chance zu den Deutschen Filmfestspielen gemeldet zu werden, um evtl. den sehr begehrten BDFA-Filmpreis des Jahres, einen Obelisken, zu erhalten.

Die BAF ist öffentlich und freut sich über filminteressiertes Publikum. Die vhs im Norden des Landkreises München e.V. ist Kooperationspartner des LFVB.

Jeder ist eingeladen sich die Filme anzuschauen und sogar beim Publikumspreis selber mitzuentcheiden. Der Eintritt ist frei, für Verpflegung ist ein Food-Truck vor Ort. Weitere Informationen finden Sie hier <https://film-festspiele.de>.

Ich wünsche Euch pures Filmvergnügen, bleibt gesund und neugierig...

Mit freundlichen Grüßen aus Nürnberg in Franken, irgendwo in Bayern

Adalbert Becker

Präsident und 1. Vorsitzender Landesverband Film + Video Bayern e.V. (LFVB)

BDFA Bayern

Córdobastraße 5

90408 Nürnberg

+49 177 5751917

Email: adalbert.becker@bdfa.de